

Positive Entwicklung bei technotrans hält an

Umsatz und Ergebnis wächst planmäßig / Investition in neues Werk abgeschlossen / positiver Free Cash flow und Überschuss von 5,1 Millionen € / Ergebnis je Aktie 0,77 €

technotrans AG
Robert-Linnemann-Str. 17
48336 Sassenberg
Germany
Telefon +49 (0) 2583 301-0
Telefax +49 (0) 2583/301-30
<http://www.technotrans.de>

Sassenberg, 8. November 2005

Für technotrans, führenden Systemanbieter von Anlagen für die Druckindustrie und die Mikrotechnologie, verlief auch das dritte Quartal und damit die ersten neun Monate 2005 sehr erfreulich. So erreichte der Umsatz insgesamt 94,5 Millionen €, das entspricht einem Wachstum um 11,3 Prozent oder knapp 10 Millionen €. Dies liegt angesichts eines Wachstumsziels von bis zu 10 Prozent für das laufende Jahr am oberen Rand der Planungen. Treibende Kraft war in diesem Jahr weiterhin das Segment Print, das einen Anstieg um insgesamt 14,2 Prozent realisieren konnte.

Ebenso positiv wie der Umsatz entwickelte sich das Ergebnis. Das Bruttoergebnis stieg um 11,9 Prozent nach neun Monaten auf 33 Millionen €. Das operative Ergebnis stieg um knapp 9 Prozent auf 8,7 Millionen €, wobei hier bereits notwendige Buchwertkorrekturen auf den Wert des zu veräußernden Grundstücks in Stadtbergen in Höhe von insgesamt 1 Million € verarbeitet wurden. Die operative Marge erreichte damit im dritten Quartal bereits wieder 10,8 Prozent, im Vergleich zum Vorjahr liegt sie nach neun Monaten bei 9,2 Prozent (Vorjahr 9,4 Prozent).

Nach drei Quartalen erreichte der Überschuss 5,1 Millionen €, ein Anstieg um 8,6 Prozent (Vorjahr 4,7 Millionen €). Trotz der außerordentlichen Belastungen wurden alleine im dritten Quartal wie im Vorjahr gut 1,9 Millionen € realisiert. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von insgesamt 0,77 € (Vorjahr 0,71 €).

Im technotrans-Konzern waren im Durchschnitt der ersten neun Monate 2005 insgesamt 680 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt (Vorjahr: 609), davon 468 (421) in Deutschland und 212 (188) im Ausland.

Ausblick

Der Vorstand geht davon aus, dass zwei Aspekte in den nächsten Monaten maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung von technotrans nehmen werden: die weiteren Fortschritte bei der Erschließung der neuen Produktbereiche und die sich aufhellende Lage in der Druckindustrie. Heinz Harling, Vorstandsvorsitzender der technotrans AG: „Wir wissen aus Erfahrung, dass technotrans von einer Erholung schneller und in größerem Umfang partizipieren kann als andere Marktteilnehmer.“

Die finanziellen Ziele für 2005 sieht Burkard Rausch, Finanzvorstand der technotrans AG, bereits in Reichweite: „Die Entwicklung des Umsatzes liegt nach neun Monaten am oberen Rand der Planungen,“ so sein Resümee. „Wir erwarten daher, dass wir unser Ziel für das Gesamtjahr von 120 bis 125 Millionen € sicher erreichen oder leicht übertreffen werden. Auch das ausgewiesene operative Ergebnis ist mehr als befriedigend. Wir rechnen deshalb damit, auch unser Ziel bezüglich des Jahresüberschusses von 7 bis 7,5 Millionen €, zu erreichen.“

Die Geschäftsbereiche

technotrans ist in drei Geschäftsbereichen aktiv: Print, Micro Technologies und Services.

Der Umsatz im **Segment Print** blieb mit 21,8 Millionen € im dritten Quartal leicht hinter den äußerst dynamischen beiden ersten Quartalen 2005 zurück (22,3 und 23,3 Millionen €). Der Gesamtumsatz von 67,5 Millionen € repräsentiert einen Anstieg um 14,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr (59,1 Millionen €) und liegt damit im Rahmen der ursprünglichen Planungen. Mit knapp drei Vierteln des Umsatzes stellt das Segment Print nach wie vor den Schwerpunkt des Technologieunternehmens dar.

Das Segmentergebnis verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 18,1 Prozent auf 5,4 Millionen € (4,6 Millionen €). Die Marge erreichte im dritten Quartal bereits wieder befriedigende 9,5 Prozent – und das trotz der Buchwertabschreibungen für das Grundstück in Stadtbergen, der erhöhten Aufwendungen im Bereich F&E und der Investitionen in den neuen Produktbereich.

Nachdem der Umsatz im **Segment Micro Technologies** im ersten Halbjahr gegenüber dem Vorjahr nahezu stabil geblieben war, musste im dritten Quartal abermals ein Rückgang gegenüber dem Vergleichs Quartal des Vorjahres hingenommen werden. In den ersten 9 Monaten erlöste das kleinste Segment von technotrans nur noch 5,0 Millionen € nach 5,9 Millionen € in 2004 und ist damit in der Größenordnung anderer Produktbereiche angekommen, die zu dem Erfolg von technotrans in geringerem Umfang beitragen.

Erfreulicher Weise gelang es im dritten Quartal sogar auf diesem reduzierten Niveau ein positives Ergebnis zu erzielen. Damit konnte der im ersten Halbjahr aufgelaufene Verlust jetzt auf –152.000 € reduziert werden. Dank der strukturellen Maßnahmen der letzten Quartale ist der Bereich auf dem besten Weg, das Ziel, für das Gesamtjahr operativ ein ausgeglichenes Ergebnis auszuweisen, zu erreichen.

Der Umsatz im **Segment Services** stieg nach neun Monaten 2005 um 10,5 Prozent auf 22,0 Millionen € (Vorjahr: 19,9 Millionen €). Mit 7,3 Millionen € lag der Umsatz im dritten Quartal in etwa auf dem Niveau der Vorquartale.

Wie bereits zum Halbjahr 2005 belastet der Ausbau der Servicestrukturen, insbesondere in Asien, vorübergehend die Margen. Das Segmentergebnis blieb mit 3,3 Millionen € 12,5 Prozent unter dem Wert des Vorjahres (3,7 Millionen €), die Segmentrendite beträgt weiterhin 14,8 Prozent. Da der Ausbau der Strukturen gewöhnlich nach 6–9 Monaten zu entsprechenden Umsatzbeiträgen

führt, ist das Management nach wie vor zuversichtlich, hier bald wieder zu den gewohnten Größenordnungen aufschließen zu können.

Finanzvorstand Burkard Rausch ist mit dem Verlauf des Geschäftsjahres bisher zufrieden. „Mit der Ausweitung des Umsatzes gelang es bereits nach neun Monaten, einen positiven Free Cash flow nach Investitionen von 0,6 Millionen € auszuweisen. Unsere Aufgabe wird es sein, mit strikter Kostenkontrolle, einem klugen Management des Working Capitals und nicht zuletzt mit einer hochmotivierten Mannschaft dafür zu sorgen, dass sich dieses Wachstum überproportional im Ergebnis niederschlägt.“

Hinweis : Aussagen in diesem Bericht, die sich auf die zukünftige Entwicklung beziehen, basieren auf unserer sorgfältigen Einschätzung zukünftiger Ereignisse. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens können von den geplanten Ergebnissen erheblich abweichen, da sie von einer Vielzahl von Markt- und Wirtschaftsfaktoren abhängen, die sich teilweise dem Einfluss des Unternehmens entziehen.

Download: Der vollständige Zwischenbericht 1-9/2005 steht im Internet unter www.technotrans.de, Bereich Investor Relations - Berichte, als Download zur Verfügung.

Termine: **technotrans präsentiert auf dem Eigankapitalforum am 23. November 2005 in Frankfurt. Details hierzu auch im Internet.**
Die Zahlen für das Geschäftsjahr 2005 werden voraussichtlich am 8. März 2006 veröffentlicht.

Wertpapier: technotrans AG – ISIN DE0007449001 – WKN 744 900

Kontakt: technotrans AG
Corporate Communications
/Investor Relations
Thessa Roderig
Tel. +49 (0) 2583 / 301-887
e-mail roderig@technotrans.de

technotrans Gruppe
Kennzahlen nach IFRS

		Q- Vergleich	1.1.-30.9.05	1.1.-30.9.04	2004	2003
				restated	restated	restated
Ergebnis						
Umsatz	T€	11,3%	94.502	84.901	117.259	106.737
Print	T€	14,2%	67.479	59.074	81.418	70.631
MicroTech	T€	-15,0%	5.050	5.943	8.127	10.774
Services	T€	10,5%	21.973	19.884	27.714	25.332
Bruttoergebnis	T€	11,9%	32.961	29.467	39.694	35.906
EBITDA (3)	T€	13,9%	12.211	10.725	14.799	12.638
EBITA (2)	T€	5,5%	8.834	8.371	11.662	9.037
Betriebsergebnis	T€	8,9%	8.710	7.995	11.108	7.475
Erg. vor Zinsen und Steuern (EBIT) (1)	T€	11,5%	8.834	7.926	11.071	7.330
Periodenüberschuß	T€	8,6%	5.087	4.682	6.670	-10.989
in % vom Umsatz	%	-2,4%	5,4	5,5	5,7	-10,3
Ergebnis je Aktie (IFRS)	€	8,1%	0,77	0,71	1,01	-1,66
Bilanz						
Gezeichnetes Kapital	T€	1,3%	6.684	6.600	6.600	6.600
Eigenkapital	T€	13,2%	44.571	39.387	40.674	36.288
Eigenkapitalquote	%		52,6	49,5	53,5	50,1
EK-Rentabilität	%		15,9	12,4	17,3	-25,0
Bilanzsumme	T€	6,4%	84.709	79.580	76.086	72.391
Working capital	T€	6,4%	28.322	26.616	26.861	24.318
Mitarbeiter						
Mitarbeiter im Periodendurchschnitt		11,7%	680	609	628	593
Personalaufwand	T€	11,7%	26.166	23.418	32.344	29.322
in % des Umsatzes	%		27,7	27,6	27,6%	27,5%
Umsatz pro Mitarbeiter	T€	0,0%	139	139	187	180
Cash flow						
Cash flow (4)	T€	11,7%	8.725	7.810	11.595	6.491
Free cash flow	(5)T€	-90,9%	599	6.617	9.364	5.394
Aktie						
Aktienanzahl am Periodenende		1,3%	6.683.601	6.600.000	6.600.000	6.600.000
höchster Kurs	€	18,2%	17,99	15,22	14,69	12,64
niedrigster Kurs	€	33,4%	13,21	9,90	9,90	3,81

- 1 EBIT = Betriebsergebnis + Währungsergebnis
2 EBITA = EBIT + Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte
3 EBITDA = EBIT + Abschreibungen auf materielle und immaterielle Vermögenswerte
4 Cash flow = Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit lt. Kapitalflussrechnung
5 Free Cash flow = Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit + für Investitionen eingesetzte Nettozahlungsmittel lt. Kapitalflussrechnung

Hinweis: Der Konzernabschluss der technotrans AG zum 30.9.2005 ist unter Anwendung der am Abschlusstag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dabei wurde auch die Regelung zur Bilanzierung von aktienbasierten Vergütungstransaktionen (IFRS 2) berücksichtigt. Dieser IFRS schreibt eine erfolgswirksame Erfassung der Ausgabe von Optionen an Mitarbeiter vor. Demzufolge hat die technotrans AG aus der Ausgabe von Optionen in 2003 und 2004 einen Personalaufwand in der Berichtsperiode zu erfassen. In Übereinstimmung mit IFRS 2.55 wurde die Anpassung der Vergleichsinformationen für die Vorperioden durchgeführt (restated).